

# Wetter und Natur

## Frostschutzberegnung

Auch wenn es auf den ersten Blick paradox erscheinen mag, eine gängige Methode, Obstbaumb Blüten vor Frostschäden zu bewahren, liegt darin, die Blüten mit einem künstlich erzeugten Eismantel zu schützen. Die so genannte Frostschutzberegnung wird vor allem bei Spätfrösten eingesetzt, ihr Prinzip beruht auf der Freisetzung von Erstarrungswärme, die den zu schützenden Pflanzenteilen zugute kommt. Deshalb werden die Pflanzen, sobald die Temperatur nur noch knapp über dem Gefrierpunkt liegt, die ganze Nacht ununterbrochen und gleichmäßig beregnet. Allerdings darf nicht zu viel Wasser versprüht werden, da sonst Zweige unter dem hohen Eisdruck abbrechen können. Beim Gefrieren des Wassers wird Energie in Form von Wärme frei, die Blüten und Blätter werden so bei einer Temperatur um 0 °C gehalten. Man muss jedoch beachten, dass weder die Luftfeuchte zu niedrig, noch die Windgeschwindigkeit zu hoch sind, denn dann würde durch Verdunstung wieder Wärme verloren gehen. Die Beregnung darf erst gestoppt werden, wenn die Morgentempera-



Die Frostschutzberegnung ist eine effektive Methode, um Schäden durch Spätfröste zu verhindern (im Bild Apfelblütenknospen).

turen über dem Gefrierpunkt liegen, wobei auch da wieder auf Luftfeuchte und Windgeschwindigkeit zu achten ist.

## April in Irkutsk

Irkutsk liegt 70 km vom südwestlichen Ende des Baikalsees entfernt. Es herrscht dort ein typisch kontinentales Klima mit sehr kalten Wintern und warmen Sommern bei insgesamt geringen Niederschlagsmengen. Die absoluten Temperaturextreme waren bisher -50 °C im Winter und 36 °C im Sommer. Die Jahreszeiteneinteilung weicht in Irkutsk von der bei uns gewohnten ab: Der Winter dauert fünf Monate (von November bis März).

Es folgen zwei Monate Frühling (April, Mai), drei Monate Sommer (Juni bis August) und zwei Monate Herbst (September und Oktober). Nach monatelangem Dauerfrost liegen die Höchstwerte im April wieder regelmäßig über 0 °C und der Schnee taut im Verlauf des Monats langsam ab. Wegen häufiger Nachtfroste sprießt das erste frische Gras im Mittel erst am 29. April. Aber auch plötzliche Winterrückfälle mit Tiefsttemperaturen bis weit unter -10 °C sind bis Monatsende noch jederzeit möglich.